Goethe, Johann Wolfgang von: Auserwählte Frauen (1819)

- 1 Frauen sollen nichts verlieren,
- 2 Reiner Treue ziemt zu hoffen;
- 3 Doch wir wissen nur von vieren
- ⁴ Die alldort schon eingetroffen.
- 5 Erst Suleika, Erdensonne,
- 6 Gegen Jussuf ganz Begierde,
- 7 Nun, des Paradieses Wonne,
- 8 Glänzt sie der Entsagung Zierde.
- 9 Dann die Allgebenedeyte,
- 10 Die den Heiden Heil geboren,
- 11 Und, getäuscht, in bitterm Leide,
- 12 Sah den Sohn am Kreuz verloren.
- 13 Mahom's Gattinn auch! Sie baute
- Wohlfahrt ihm und Herrlichkeiten,
- 15 Und empfahl bey Lebenszeiten
- ¹⁶ Einen Gott und eine Traute.
- 17 Kommt Fatima dann die Holde,
- 18 Tochter, Gattinn sonder Fehle,
- 19 Englisch allerreinste Seele
- 20 In dem Leib von Honiggolde.
- 21 Diese finden wir alldorten;
- 22 Und wer Frauenlob gepriesen
- 23 Der verdient an ewigen Orten

Lustzuwandeln wohl mit diesen.

(Lyrikkompass: Auserwählte Frauen. Abgerufen am 02.05.2025 von https://www.lyrikkompass.de/poems/18844)